



Franz Gertsch), Santes Maries de la Mer III, 1972

Wasser in Attersee

Gemälde, Graphik, Photographie

Atterseehalle in Attersee, 12. Juli – 24. August 2003

W a s s e r i n A t t e r s e e

Nicht nur weil die Unesco 2003 zum Jahr des Wassers erklärt hat, sondern weil es auch ein überaus ergiebiges Thema der bildenden Kunst ist, zeigt die Atterseehalle in Attersee in ihrer diesjährigen Sommerausstellung Gemälde, Photographien und Graphiken, für die Wasser die verbindende Rolle spielt. Es sind rund 70 Werke internationaler Künstler, die Peter Baum zum überwiegenden Teil aus den reichhaltigen Beständen des vor kurzem eröffneten Lentos Kunstmuseum Linz ausgewählt und in spannungsvolle Beziehungen zueinander gesetzt hat. Die Liste der mehr als dreißig Künstlerinnen und Künstler reicht von Reinhard Adlmannseder, Rolf Aigner, Pierre Alechinsky und Siegfried Anzinger über Erró aus Paris, den Schweizer Alfred Hofkunst, die in Wien lebende Japanerin Takako Matsukawa oder den Franzosen Georges Noël, bis hin zu Gerlinde Thuma, Peter Songl, Edgar Tezak, Johannes Wanke, Tom Wesselmann und Herwig Zons.

Mit vier prominenten Künstlern ist Ungarn als Gastland vertreten: Eszter Radák, Károly Klimó, Attila Szücs und Gábor Záborszky. Sie alle liefern neue Arbeiten, extra für die Ausstellung in der Atterseehalle gemacht.

Zum Unterschied zu früheren Jahren fällt heuer der starke Anteil künstlerischer Photographie auf: Aigner, Trumler, Mauracher und Schrödl. Bemerkenswert auch die mit Intelligenz und Humor gestalteten frühen Plakate des Venezianers Fabrizio Plessi, die beiden neuen Wasser-Bilder von Attersee, eine „erfrischende“ Wasserplastik von Christoph Steffner, ein minimalistischer See von Dietmar Brehm oder das 1972 entstandene, nahezu vier Meter breite Gemälde von Franz Gertsch zum Thema der Zigeunerwallfahrt „Saintes Maries de la Mer III“ im anziehenden Stil des Hyper- oder Photorealismus.

Maria Lassnig, Wolfgang Stifter, Robert Schuster, Roman Scheidl, Irma Eberl, Ingrid Kowarik, Theo Braun, Gerhard Knogler, Ludwig Merwart, Andrew Molles und Ina Barfuss sind weitere Protagonisten einer Sommerschau, deren künstlerischer Pluralismus ebenso für Abwechslung wie für visuelle Erkenntnis zu sorgen verspricht.

EINLADUNG

Die Gemeinde Attersee ladet Sie herzlich ein zur
Eröffnung der Ausstellung

W a s s e r i n A t t e r s e e
Gemälde . Graphik . Photographie

Werke aus der Sammlung des Lentos Kunstmuseum Linz

am Samstag, den 12. Juli 2003, um 11.00 Uhr
in der Atterseehalle, Attersee, Kirchenstraße 1

Begrüßung durch
Bürgermeister Dr. Karl Oberndorfer

Zur Ausstellung spricht
Prof. Peter Baum
Direktor des Lentos Kunstmuseum Linz

Eröffnung durch
Angela Orthner
Präsidentin des OÖ. Landtags

Musikalische Umrahmung:
Bläsergruppe des Musikvereins Attersee



Atterseehalle, 4864 Attersee, Kirchenstraße 1, Tel. 07666 / 79 08
Gemeindeamt Attersee, Nußdorferstraße 15, Tel. 07666 / 77 55

www.attersee.ooe.gv.at

Öffnungszeiten:

täglich von 10.00 bis 12.00 sowie von 15.00 bis 19.00 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene 4,00 Euro

Schüler, Studenten, Senioren 2,50 Euro

Salzkammergut-Card 2,50 Euro

Ausstellungskatalog 14,00 Euro

Finissage: 24. August 2003, 17.00 Uhr (Prof. Peter Baum)